



www.gateway-ev.de

Der Galaterbrief
Aufruf zur rechten Freiheit
Christsein im Zeitalter der
Esoterik

Liestal, 12. – 13. September 2026

Martin und Elke Kamphuis

© Der Galaterbrief ©

Aufruf zur rechten Freiheit

Liestal, 12. – 13. September 2026

- Referenten: Martin und Elke Kamphuis
- Adresse: Hohe Str. 700 Haus 1
D 35745 Herborn
- Tel.: 02772 924442
- Email: martin@gateway-ev.de
- Web: www.gateway-ev.de



Teil 1

Einführung in den Galaterbrief und Nennung des zentralen Verses

Martin und Elke Kamphuis

Galaterbrief - Einführung

- Verfasser: Paulus
- Galater 1a:
- Paulus, ein Apostel
- nicht von Menschen, auch nicht durch einen Menschen,



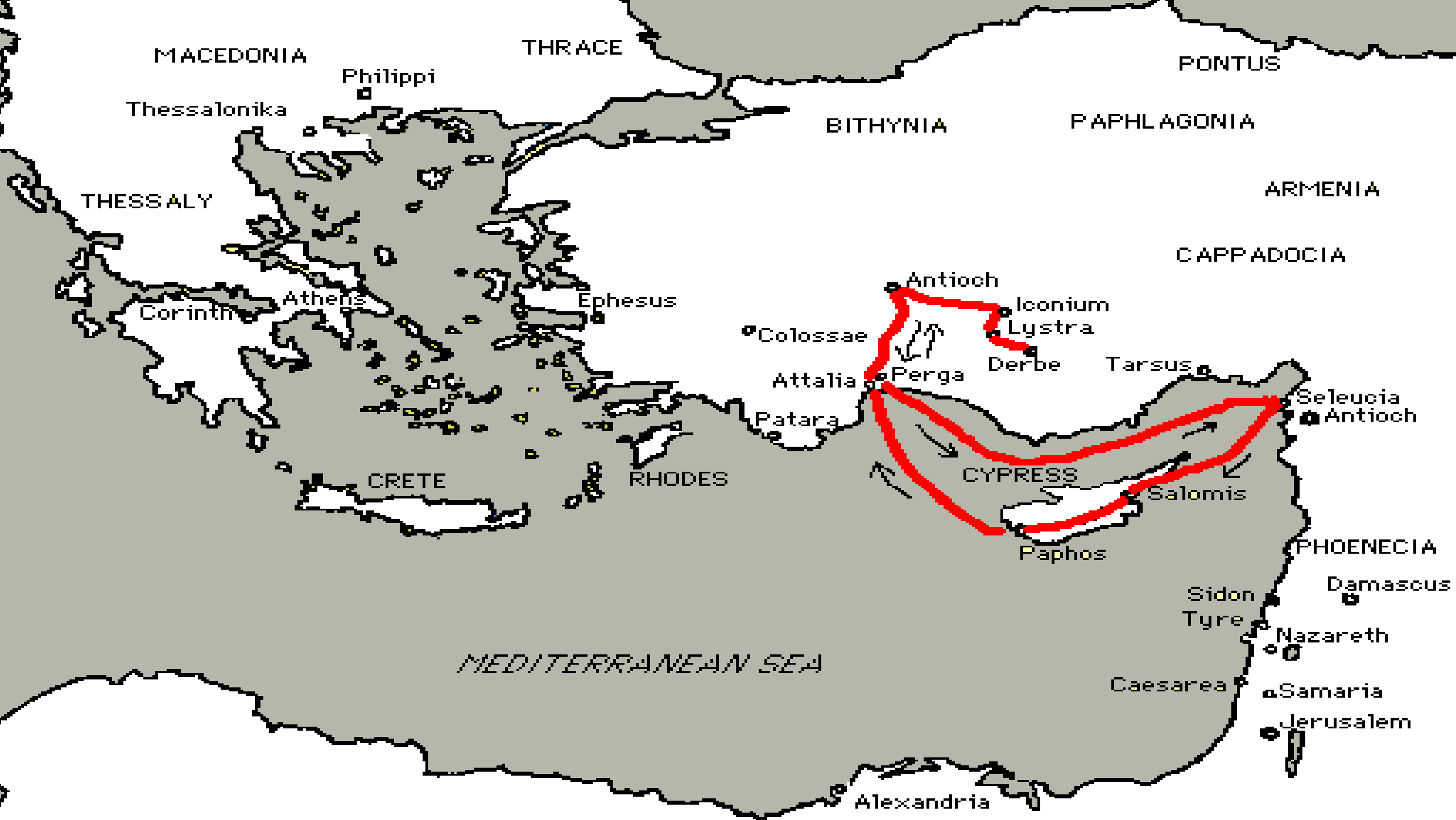
Galater 1,1b–3

- sondern durch Jesus Christus und Gott, den Vater, der ihn auferweckt hat von den Toten,
- und alle Brüder, die bei mir sind, den Gemeinden von Galatien:
- Gnade euch und Friede von Gott, dem Vater, und unserem Herrn Jesu Christi,



Galaterbrief - Einführung

- Adressaten:
- die Gemeinden von Galatien



Galaterbrief - Einteilung

- Anschrift und Grußwort (1,1-5)
- 1. Historisch: Vollmacht des Apostels und Botschaft (1,6 – 2,21)
- 2. Dogmatisch: Aufgabe & Schranke des Gesetzes (3,1 – 4,31)
- 3. Ethisch: Praktische Folgen für das Glaubensleben (5,1 – 6,10)
- Schlusswort (6,11-18)

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

Galater 4,8

- Aber zu der Zeit, als ihr **Gott** noch nicht kanntet,
- dientet ihr denen, die in Wahrheit nicht Götter sind.

5Mose 32,21

- Sie haben **mich** zur Eifersucht gereizt durch einen Nicht–Gott,
- haben **mich** gekränkt durch ihre Nichtigkeiten;



असली रुद्राक्ष नवरत्न तु
और राशि रत्न की अंग
आभूषण का

Hotel
ANGOTRI PALACE
4 ROOM AVAILABLE

आभूषण का स्टाल

Die Götter des Hinduismus

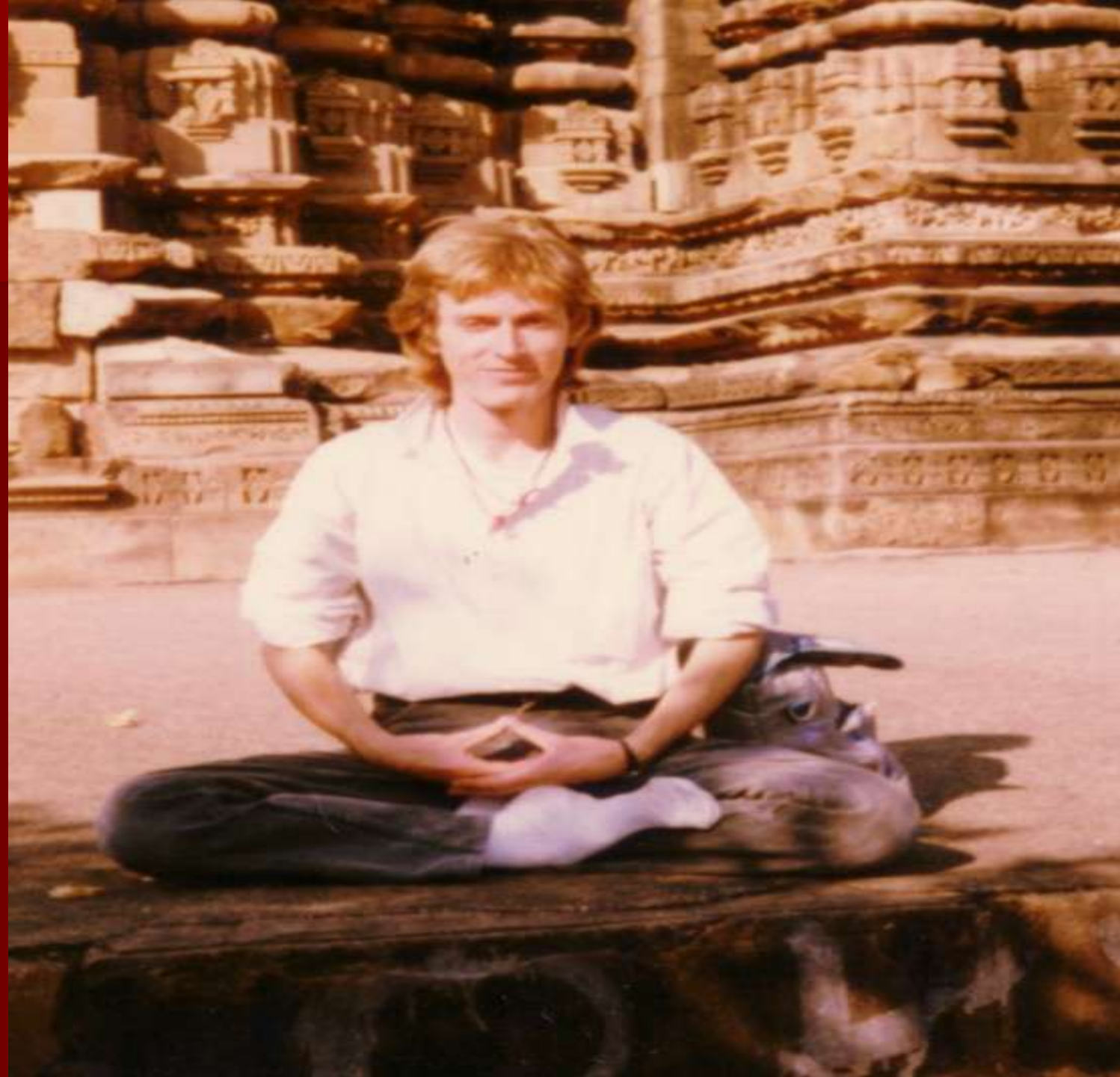
- In der Zeit 300 v. – 200 n.Chr. entstand die Mythologie der drei Götter:
- Brahma (Kreator / Schöpfer)
- Vishnu (Erhalter)
- Shiva (Zerstörer)
- In früheren Epochen waren diese untergeordnete oder unbekannte Götter



- Rave Party an den Füßen Buddhas kurz vor dem Massaker am 7.10.23 in der Nähe von Gaza

5Mose 32,15

- Da wurde *Jeschurun* fett und schlug aus.
- *Du* wurdest fett, dick, feist!
- Und er verwarf den Gott, der *ihn* gemacht,
- und verachtete den Fels seiner Rettung.



5Mose 32,17

- *Sie* opferten den Dämonen,
- die nicht **Gott** sind,
- Göttern, die *sie* nicht kannten,
- neuen, die [erst] vor kurzem
aufgekommen waren,
- die eure Väter nicht verehrten.

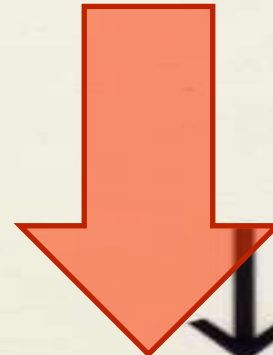
GOTT

Geister

Mächte

Dämonen

Kräfte



Menschen



Galater 4,8–9

- Aber zu der Zeit, als ihr **Gott** noch nicht kanntet,
- dientet ihr denen, die in Wahrheit nicht Götter sind.
- Nachdem ihr aber **Gott** erkannt habt,
- ja vielmehr von **Gott** erkannt seid,

GOTT

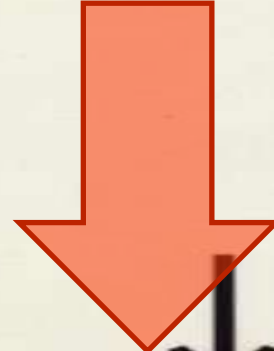
Geister

Mächte

Dämonen

Kräfte

Menschen



Galater 4,9-10 ... Aber:

- nachdem ihr ...vielmehr von **Gott** erkannt seid,
- wie wendet ihr euch dann wieder den schwachen und dürftigen Mächten zu, denen ihr von neuem dienen wollt?
- Ihr haltet bestimmte Tage ein und Monate und Zeiten und Jahre

GOTT

Geister

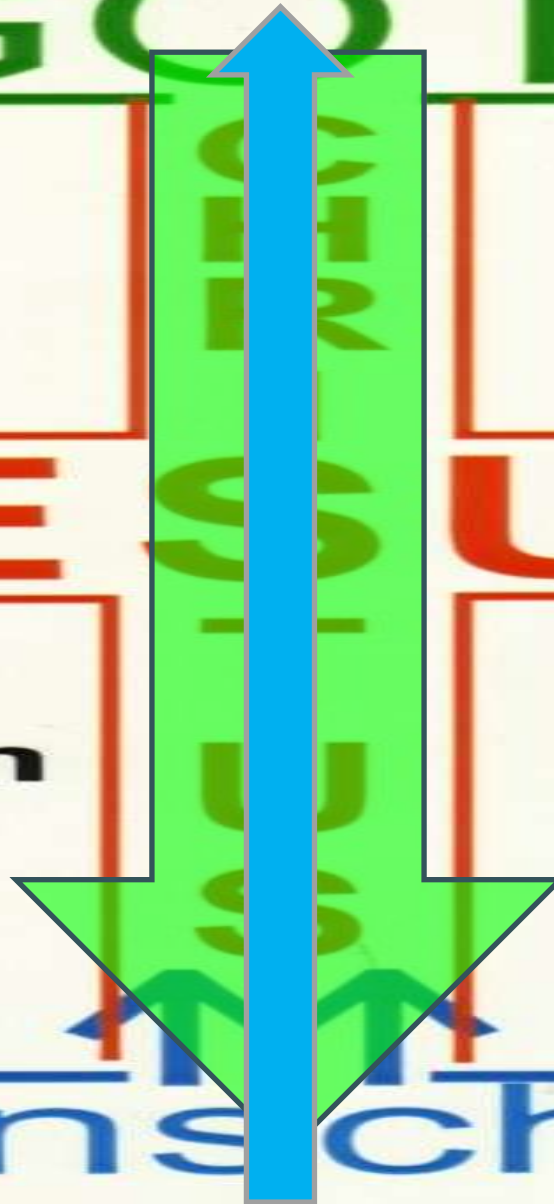
Mächte

JESUS

Dämonen

Kräfte

Menschen



Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

1. Es gibt Befreiung

(wozu wir befreit werden müssen)

Fragen:

- Warum spricht Paulus von Befreiung?
- Was meint Paulus mit Befreiung?
- Bist du frei in diesem Sinne?

2. Es gibt Bedrängnisse die unsere Freiheit rauben)

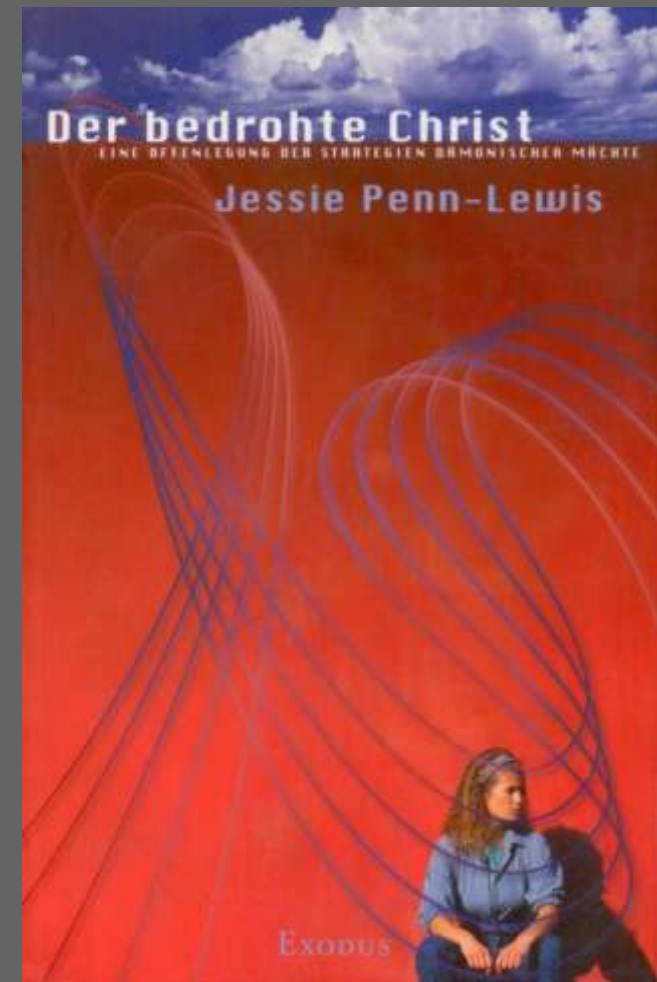
Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)
3. Falsche Brüder (2,4)
4. Heuchelei (2,13)
5. „Zauber“ (3,1)
6. Gesetz als Zuchtmeister (3,24-26)
7. Verfolgung durch den nach dem Fleisch Gezeugten (4,29)

Jesse Penn-Lewis, *Der Bedrohte Christ – Eine Offenlegung der Strategien dämonischer Mächte* (2002).
Originaltitel: *War on the Saints* (1912)

- Gläubige, die sich nur blindlings auf die „bewahrende Kraft Gottes“ verlassen
- und sich nicht bemühen, Verführungen verständig und wissend zu entgehen,
- werden sicherlich in die Fallstricke des für den natürlichen Menschen übermächtig schlauren Feindes geraten.



3. Es gibt Anfechtungen (die uns von der Freiheit abhalten)

Der Galaterbrief

Was sind die Anfechtungen?

- 8) Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (4,3)
- 9) Sich wieder den Elementen zuwenden (4,9)
- 10) Das Joch der Knechtschaft wieder auflegen lassen (5,1)
- 11) Böses Überreden (5,8)
- 12) Dem Fleisch Raum geben (5,13)
- 13) Die Werke des Fleisches (5,19ff)
- 14) Auf das Fleisch säen (6,8)

Bedrängnis 2
Ein anderes Evangelium (Gal 1,6-9)

Martin und Elke Kamphuis

Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)

2. Falsches Evangelium

Galater 1,6-7

- Ich wundere mich,
- dass *ihr euch* so schnell von **dem, der** *euch* durch **die Gnade Christi** berufen hat,
- abwendet zu *einem anderen Evangelium*,
- wo es doch kein *anderes* gibt;
- *einige* verwirren *euch* nur und wollen das **Evangelium des Christus** umkehren.

2. Falsches Evangelium

Galater 1,8

- Wenn aber auch wir
- oder ein Engel aus dem Himmel
- euch etwas als Evangelium entgegen dem verkündigten, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht!

2. Falsches Evangelium

Galater 1,9

- Wie wir eben gesagt haben,
- so sage ich abermals:
- Wenn *jemand euch*
- ein Evangelium predigt,
- anders als ihr **es empfangen habt**,
- der sei verflucht.

Wahres – Evangelium - Falsches

- Christus allein!
- Der Gekreuzigte
- Der aus den Toten Auferstandene
- Christus und ...
- Der Leidlose
- Der Erhabene / Vollkommene



Leiden?





Anselm Grün

- "In manchen Köpfen schwirrt noch immer die Idee herum, dass Gott seinen Sohn sterben lässt, um unsere Sünden zu vergeben.
- Doch was ist das für ein Gott, der den Tod seines Sohnes nötig hat, um uns vergeben zu können?"

Evangelium

Wahres

- Der im Fleisch gelebte
- Komm, wie du bist!
Gott wird dich
verändern!
- Lass dich auf Gottes
veränderndes Wirken
ein
- Werde aktiv

Falsches

- Ein anderer Christus
bzw. Christuskraft
- Streng dich an / übe,
dann wird Gott dir
gnädig sein!
- Genieße es in Gottes
Gegenwart zu sein
- Werde passiv

Ziele für das Neue Zeitalter

- **Ein neues Christus-/ Jesusbild.**
- Jesus als ein hoher Weisheitslehrer
- **Christus als Bewusstsein oder Kraft**

Jesus Christus in der Esoterik:

- Jesus Christus **ist** nicht der Weg, sondern zeigt den Weg,
- ist ein Weisheitslehrer, der sein Wissen in Indien, Tibet und/ oder Ägypten bekam,
- Er erlangte die Christuskraft (kosmische Kraft) durch Einweihung in sieben Stufen.

Jesus soll gesagt haben:

- „Ich lebte, um das Potential der Menschen zu zeigen.
- Was ich getan habe, können alle Menschen tun, und was ich bin können alle Menschen sein.“
- Er soll somit die Christusschaft aller Menschen verkündigt haben.



Der Prophet aus Nazareth traf sich in Indien mit
anderen spirituellen Schülern
und ging dann zurück nach Jerusalem um das
Bewusstsein der damaligen Menschen zu
verändern

Evolutions-Forscherin Barbara Marx Hubbard (1929-2019)

- spürte, dass sie auf diesem Planeten inkarniert ist, um den Menschen zu zeigen, dass es einen großen Weltenplan gibt,
- in dem wir in einem essentiellen Entwicklungsprozess (einer Transformation) stehen,
- um eine neue Welt des Eins-seins mitzuerschaffen.



BARBARA MARX HUBBARD ist Autorin, Zukunftsforscherin, evolutionäre Denkerin und Mitbegründerin der Foundation for Conscious Evolution. Sie ist heute über 80 Jahre alt und ihr Wirken prägte den Aufbruch einer neuen evolutionären Weltsicht der letzten Jahrzehnte maßgeblich. 1984 wurde sie als Kandidatin für die

Mit-Schöpfer mit „Christus“

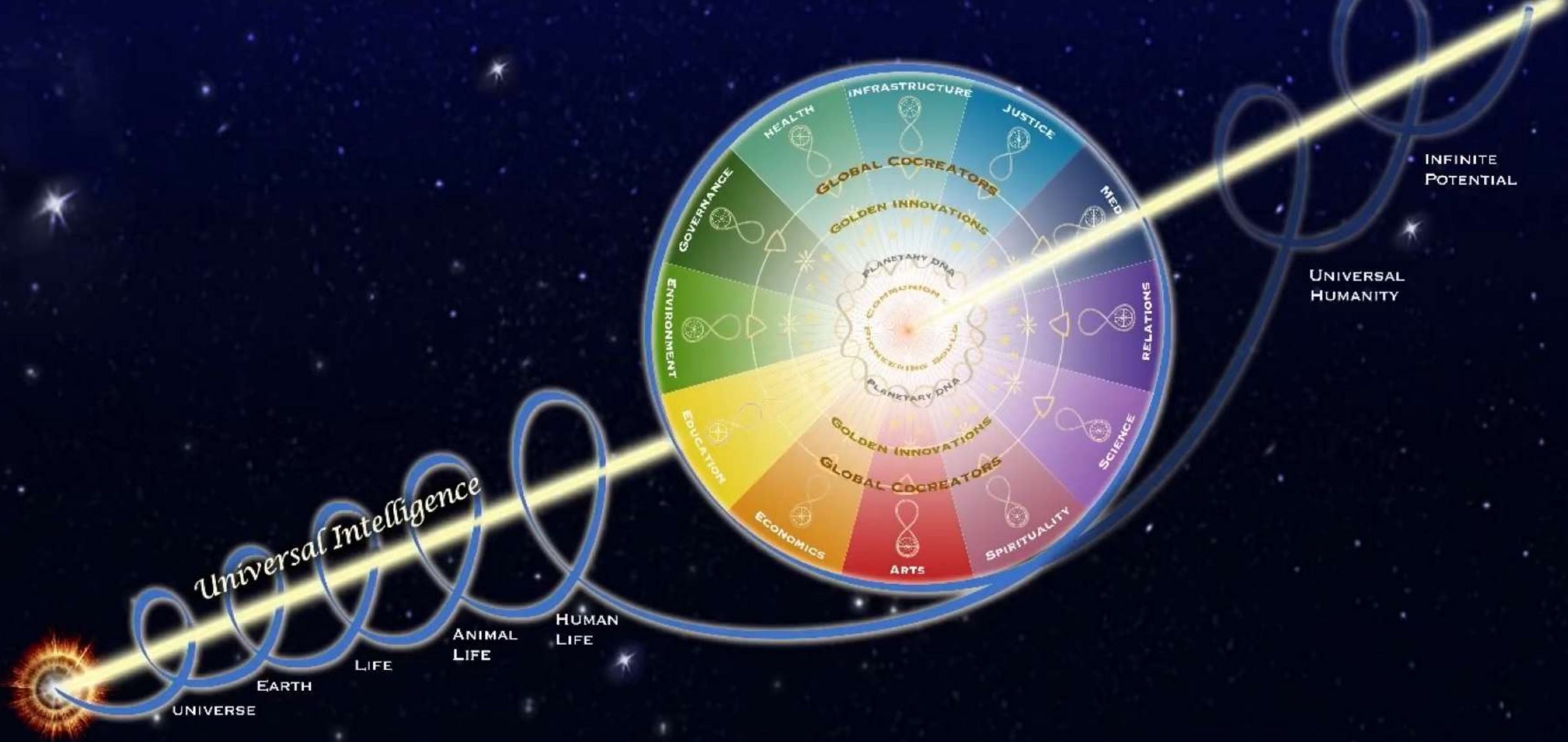
- Der New Age „Christus“ von Hubbard sagt:
- „Diejenigen unter euch, die egoistisch sind, die nicht glauben, dass Gott ‚in‘ allen Menschen ist,
- und die sich weigern den Quantensprung zu vollziehen, indem sie nicht an die Göttlichkeit des Menschen glauben, werden mein (Christus) Gericht nicht überleben“
- (Gericht des Anti-Christen).

Warren B. Smith, „Ein anderer Jesus“:

- „Mit-Schöpfung ist der Schlüssel (des Antichrist) zu seinem trügerischen Heilsplan für die Welt“.

Barbara Marx Hubbard, „The Revelation“

- Verspricht der Welt, dass Harmagedon vermeidbar und Weltfriede möglich sei,
- wenn alle zusammen arbeiten und zu Mit-Schöpfern werden.



Conscious Evolution and the Wheel of Co-Creation
Evolution des Bewusstseins und das Rad des Mit-Schaffens

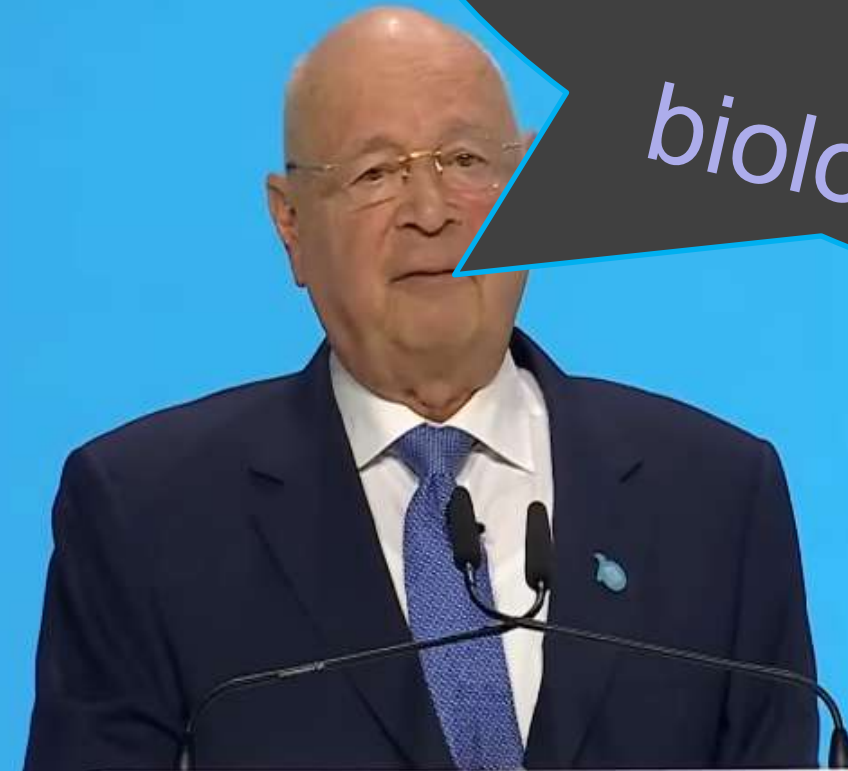
THE GARDEN
OF EDEN ON EARTH
ARE WE READY

THE AGE OF SINGULARITY



Klaus Schwab ist Co-Präsident des World Economic Forums. Jede

Der „Great Reset“ führt zu einer Verschmelzung von physischer, digitaler und biologischer Identität



القمة العالمية للحكومات
WORLD GOVERNMENT SUMMIT



Yuval Noah Harari:

"Wir sind dabei, göttliche Fähigkeiten zu erwerben, um uns selbst zu Göttern zu machen.

Wir werden sehr bald über den Gott der Bibel hinaus sein.

Das Einzige, was Gott erschaffen konnte, sind organische Wesen."

Cyborg



Yuval Noah Harari:

„ ...wir versuchen jetzt
anorganische Wesen zu
erschaffen, anorganische
Lebensformen, Cyborgs,
künstliche Intelligenz usw.

Mit-Schöpfer mit „Christus“

- Nach Hubbard werden wir durch wirksame Praktiken wie Meditation, Yoga und kontemplativem Gebet in die nächste Stufe der Evolution verwandelt,
- nämlich von der Kreatur zum mit-schöpferischen Menschen.



Ausgang
Exit



Duschen
Showers



Gebetsräume
Prayer rooms



Yoga









■ Yoga bedeutet „Joch“



2.Korinther 6,14

- Geht nicht unter fremdartigem Joch mit Ungläubigen!

Jesus spricht (Matthäus 11,28-29):

- Nehmt auf euch **mein Joch**
- und lernt von **mir**;

2. Falsches Evangelium

Galater 1,8

- Wenn aber auch wir
- oder ein Engel aus dem Himmel
- euch etwas als Evangelium entgegen dem verkündigten, was wir euch als Evangelium verkündigt haben: er sei verflucht!

GOTT im Himmel

Engel

Oder

Engel

Menschen auf Erden

Kolosser 2,18

- Um **den Kampfpreis** soll euch niemand bringen,
- der seinen eigenen Willen tut in ...Anbetung der Engel,
- der auf das eingeht, was er in Visionen gesehen hat,
- und ist grundlos aufgeblasen von der Gesinnung seines Fleisches,

2. Falsches Evangelium

Galater 1,8

- Wenn aber auch wir oder ein Engel aus dem Himmel
- euch etwas als Evangelium entgegen dem verkündigten, was wir euch als Evangelium verkündigt haben:
- er sei verflucht!

Tod Bentley



- Rief zu Anfang der „Erweckung“ in Lakeland, Florida, Engel an.
- (2. April, 2008)

2Korinther 11,4

- Denn wenn einer zu euch kommt
 1. und einen (etwas) andern Jesus predigt, den wir nicht gepredigt haben,
 2. oder ihr einen (ganz) andern Geist empfangt, den ihr nicht empfangen habt,
 3. oder (ihr) ein (ganz) anderes Evangelium (empfangt / annimmt), das ihr nicht angenommen habt,
- so ertragt ihr das recht gern!



Bill Johnson, Bethel Church Redding

- ✦ **lehrt**, dass Christus Seine Gottheit während seines irdischen Aufenthaltes beiseite setzte.
- ✦ „Jesus entschied sich dafür, mit selbst auferlegten Einschränkungen zu leben, während Er auf der Erde im Fleisch – als Mensch – lebte.
- ✦ Dabei hat er als Mensch Sünde, Versuchung, die Mächte der Dunkelheit besiegt.
- ✦ Wir erben Seinen Sieg – dieser war für uns. Er sündigte nie!“

Bill Johnson, Bethel Church Redding

- ✦ „Er vollbrachte als ein Mensch in der richtigen Beziehung zu Gott *Wundertaten, Wunder und Zeichen...* nicht als Gott.
- ✦ Wenn Er Wundertaten vollbracht hätte, weil Er Gott war, dann wären sie für uns unerreichbar“.
- ✦ „*Gott gab jedem Gläubigen die Macht zu heilen, wie es Jesus tat*“

Bill Johnson, Bethel Church Redding

- ✦ „Wer sich sicher fühlt, weil er die Schrift intellektuell begreift, hat ein falsches Sicherheitsgefühl. ...
- ✦ wir haben alle den Heiligen Geist. ...
- ✦ um Ihm zu folgen, müssen wir willens sein, weg von der Landkarte zu gehen
- ✦ – jenseits dessen was wir wissen“





JOHN F. ORMSBY
1854 — 1943
LIZZIE C. HIS WIFE
1864 — 1924

M. B. WOODWORTH
ETTER
1844 — 1924

LOVE AND REMEMBRANCE
FROM THE FAMILY

2. Falsches Evangelium

Galater 1,9

- Wie wir eben gesagt haben,
- so sage ich abermals:
- Wenn *jemand euch ein Evangelium predigt,*
- *anders* als (*neben* dem, welches) ihr **es empfangen habt,**
- *der sei verflucht.*

Galater 1,11–12

- Denn ich tue euch kund, liebe Brüder, dass **das Evangelium, das** von mir gepredigt ist, nicht von menschlicher Art ist.
- Denn ich habe **es** nicht von einem Menschen empfangen oder gelernt, sondern durch
- **eine Offenbarung Jesu Christi.**

Epheser 3,3: Offenbarung

- Durch Offenbarung ist mir das Geheimnis kundgemacht worden,
- Offenbarung = Entschleierung

Durch Offenbarung

- 4.Mose 12,6–8
- (8) Von Mund zu Mund rede **ich** mit ihm (Mose),
- nicht durch dunkle Worte oder Gleichnisse,
- und er sieht **den HERRN in seiner Gestalt.**

2. Befreiung von einem anderen Evangelium: Gal 1,6–7

- Es gibt das wahre Evangelium!
- 1. Darin seid ihr durch **die Gnade Christi** berufen
- 2. Es ist (euch) verkündigt
- 3. Ihr habt es empfangen
- (oder es steht für euch bereit)



Der Galaterbrief

Aufruf zur rechten Freiheit

Christsein im Zeitalter der Esoterik

Martin und Elke Kamphuis

3. Es gibt Anfechtungen

(die uns von der Freiheit abhalten)

Der Galaterbrief

Was sind die Anfechtungen?

- 8) Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (4,3)
- 9) Sich wieder den Elementen zuwenden (4,9)

Anfechtung 1
Unmündigkeit (4,3)

Martin und Elke Kamphuis

Galater 4,1–3

- Ich sage aber: Solange der Erbe unmündig ist, unterscheidet er sich in nichts von einem Sklaven, obwohl er Herr über alles ist;
- sondern er ist unter Vormündern und Verwaltern bis zu der vom Vater festgesetzten Frist.
- So waren auch wir, als wir Unmündige waren, unter die Elemente der Welt versklavt;

Nachdem die 12 Kundschafter von der
Erkundungstour ins verheißene Land
zurückkehrten

4Mose 13,31–32a. 33

- Aber die Männer, die mit ihm hinaufgezogen waren, sagten: Wir können nicht gegen das Volk hinaufziehen, denn es ist stärker als wir.
- Und sie brachten unter den Söhnen Israel ein böses Gerücht über das Land auf ...und sagten: Das Land,...ist ein Land, das seine Bewohner frisst;
- auch haben wir dort die Riesen gesehen, die Söhne Enaks von den Riesen;
- und wir waren in unseren Augen wie Heuschrecken,
- und so waren wir auch in ihren Augen.

4Mose 14,6-9

- Und Josua und Kaleb sagten zu der ganzen Gemeinde der Söhne Israel: Das Land, das wir durchzogen haben, um es auszukundschaften, das Land ist sehr, sehr gut.
- Wenn **der HERR** Gefallen an uns hat, so wird er uns in dieses Land bringen..
- Nur empört euch nicht gegen **den HERRN**! Und fürchtet doch nicht das Volk des Landes, denn unser Brot werden sie sein!
- Ihr Schutz ist von ihnen gewichen, und **der HERR** ist mit uns. Fürchtet sie nicht!

2Timotheus 1,7

- Denn **Gott** hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht,
- sondern (den Geist) der Kraft
- und (den Geist) der Liebe
- und (den Geist) der Besonnenheit.

8. Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt: Gal. 4,3

- So waren auch wir, als wir Unmündige waren,
- unter die Elemente der Welt (des Kosmos) versklavt;
- (in der Knechtschaft der Mächte)

8. Unmündigkeit

- 1Kor 3,1: Und ich, liebe Brüder, konnte nicht zu euch reden wie zu geistlichen Menschen, sondern wie zu fleischlichen, wie zu unmündigen Kindern in Christus.
- Eph 4,14 damit wir nicht mehr unmündig seien
- und uns von jedem Wind einer Lehre bewegen und umhertreiben lassen
- durch trügerisches Spiel der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen.

Römer 10,9–10

- Denn wenn du mit deinem Munde bekenntest, dass **Jesus der Herr** ist, und in deinem Herzen glaubst, dass ihn **Gott** von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.
- Denn wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet.

8. „Milch“: Hebräer 5,12–14

- Und ihr, die ihr längst Lehrer sein solltet, habt es wieder nötig, dass man euch die Anfangsgründe der göttlichen Worte lehre, und dass man euch Milch gebe und nicht feste Speise.
- Denn wem man noch Milch geben muss, der ist unerfahren in dem **Wort der Gerechtigkeit**, denn er ist ein kleines Kind.
- Feste Speise aber ist für die Vollkommenen, die durch den Gebrauch geübte Sinne haben und Gutes und Böses unterscheiden können.

8. Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt: Galater 4,3

- So auch wir: Als wir unmündig waren,
- waren wir in der Knechtschaft der Mächte (Elemente) der Welt
- (des Kosmos).

Galater 4,4–7

- als aber die Fülle der Zeit kam, sandte **Gott seinen Sohn**, geboren von einer Frau, geboren unter dem Gesetz,
- damit **er** die loskaufte, die unter dem Gesetz waren, damit wir die Sohnschaft empfangen.
- Weil ihr aber Söhne seid, sandte **Gott den Geist seines Sohnes** in unsere Herzen, der da ruft: **Abba, Vater!**
- Also bist du nicht mehr Sklave, sondern Sohn; wenn aber Sohn, so auch Erbe durch **Gott**.

Befreiung von der Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (Gal 4,3)

- 1. **Gott** sandte **seinen Sohn**
- 2. Auf das wir Sohnschaft empfangen
- 3. Ruft: Abba lieber **Vater!**
- 4. Ihr seid auch Erben
- 5. Also mündig

Der Galaterbrief

Was sind die Anfechtungen?

- 8) Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (4,3)
- 9) Sich wieder den Elementen zuwenden (4,9)

9. Sich wieder den Elementen zuzuwenden: Galater 4,9

- Nachdem ihr aber **Gott** erkannt habt, ja vielmehr von **Gott** erkannt seid,
- wie wendet ihr euch dann wieder den schwachen und dürftigen Mächten (Elementen) zu, denen ihr von neuem dienen wollt?

2Petrus 3,10. 12

- Es wird aber der Tag des Herrn kommen wie ein Dieb; an ihm werden die Himmel mit gewaltigem Geräusch vergehen,
- die Elemente aber werden im Brand aufgelöst und die Erde und die Werke auf ihr im Gericht erfunden werden.
- ...die Himmel (werden) in Feuer geraten und aufgelöst und die Elemente im Brand zerschmelzen werden!

Die Götter des Hinduismus

- Die arischen, vedischen (ab 1700 v.Chr.)
Götter sind Vergötterungen von
Elementen und Naturkräften:
- Varuna: Wellen
- Vayu: Wind
- Indra: Luft/Himmel - die drei
- Agni: Feuer -wichtigsten
- Surya: Sonne - Göttern

Namen für die kosmische universelle Kraft (Geist)

■ Mana

■ Prana

■ Energie

■ Ki

■ Chi

■ Qi

yin – yang

= Zeichen einer spirituellen
kosmischen Kraft /
göttlichen Macht

Ki Chi Qi



Bedeutung von Qi/Chi/Ki

- Hauch, Dampf, Atem.
- grundlegende Urkraft der Welt (Kosmos),
- Lebensstrom, Geist,
- Kosmischer Atem des Drachens.



- Durch Methoden wie Qi Gong, Tai Chi usw. soll der Mensch körperlich mit dem Kosmos in Verbindung treten,
- „mit jedem Atemzug Qi aufsaugen und die Essenz alles Lebendigen durch den Körper pulsieren lassen.“

- Rei ki
- Tai chi
- Shiatsu
- Aikido
- Qi Gong
- Feng Shui
- Ki nesiologie



Bibel: 1Johannes 1,5

Gott ist Licht

und in **Ihm**

ist keine Finsternis

Fritjof Capra: Die New-Age-Bewegung möchte Einfluss nehmen durch:

1. das Interesse für Spiritualität und für okkulte, paranormale Phänomene
2. die Entfaltung des menschlichen Potentials,
3. sowie durch die Bewegung für ganzheitliche Gesundheit.

9. Sich wieder den Elementen zuzuwenden: Galater 4,9

- Nachdem ihr aber **Gott** erkannt habt, ja vielmehr von **Gott** erkannt seid,
- wie wendet ihr euch dann wieder den schwachen und dürftigen Mächten (Elementen) zu, denen ihr von neuem dienen wollt?

9. Die Elemente

- Galater 4,10: Ihr haltet bestimmte Tage ein und Monate und Zeiten und Jahre.



Der Galaterbrief

Aufruf zur rechten Freiheit

Christsein im Zeitalter der Esoterik

Martin und Elke Kamphuis

Bedrängnis 3
Falsche Brüder (2,4)

Martin und Elke Kamphuis

Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)
3. Falsche Brüder (2,4)

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

3. Falsche Brüder

Galater 2,4

- Denn es hatten sich einige falsche Brüder mit eingedrängt
- und neben eingeschlichen, um unsere Freiheit auszukundschaften, die wir in **Christus Jesus** haben,
- und uns zu knechten.

Falsche Brüder verkündigen
ein falsches Evangelium

2. Falsches Evangelium

Galater 1,6-7a

- Ich wundere mich,
- dass *ihr euch* so schnell von **dem, der euch** durch **die Gnade Christi** berufen hat,
- abwendet zu *einem anderen Evangelium*,
- wo es doch kein *anderes* gibt;

Wahres – Evangelium - Falsches

- Komm, wie du bist!
- Gott wird dich verändern!
- Handle nach seinem Willen.
- Nur Gnade
- Christus allein!
- Streng dich an,
- dann wird Gott dir gnädig sein!
- Öffne dich und alles ist in Ordnung
- Gnade und Werke
- Christus und ...

3. Falsche Brüder (Apg 20,29)

- Ich weiß, dass nach meinem Abschied
- grausame Wölfe zu euch hereinkommen werden,
- die die Herde nicht verschonen.

Wahres – Evangelium - Falsches

- Der Gekreuzigte
- Der Auferstandene
- Der im Fleisch Gelebte
- Der Leidlose
- Der Erhabene / Vollkommene
- Ein anderer Christus

3. Falsche Brüder (1Joh 2,18-19)

- Kinder, es ist die letzte Stunde,
- und wie ihr gehört habt, dass der Antichrist kommt, so sind auch jetzt viele Antichristen aufgetreten;
- daher wissen wir, dass es die letzte Stunde ist.
- Von uns sind sie ausgegangen, aber sie waren nicht von uns;
- denn wenn sie von uns gewesen wären, würden sie wohl bei uns geblieben sein;
- aber sie blieben nicht, damit sie offenbar würden, dass sie alle nicht von uns sind.



Anselm Grün

- „Wir brauchen Jesus daher nicht immer nur abzugrenzen gegenüber anderen Religionsgründern.“
- Er verkörpert auch die Weisheit Buddhas.“

Wahres – Evangelium - Falsches

- Christus allein!
- Christus und ...
- Die Schrift allein
- Mehr...

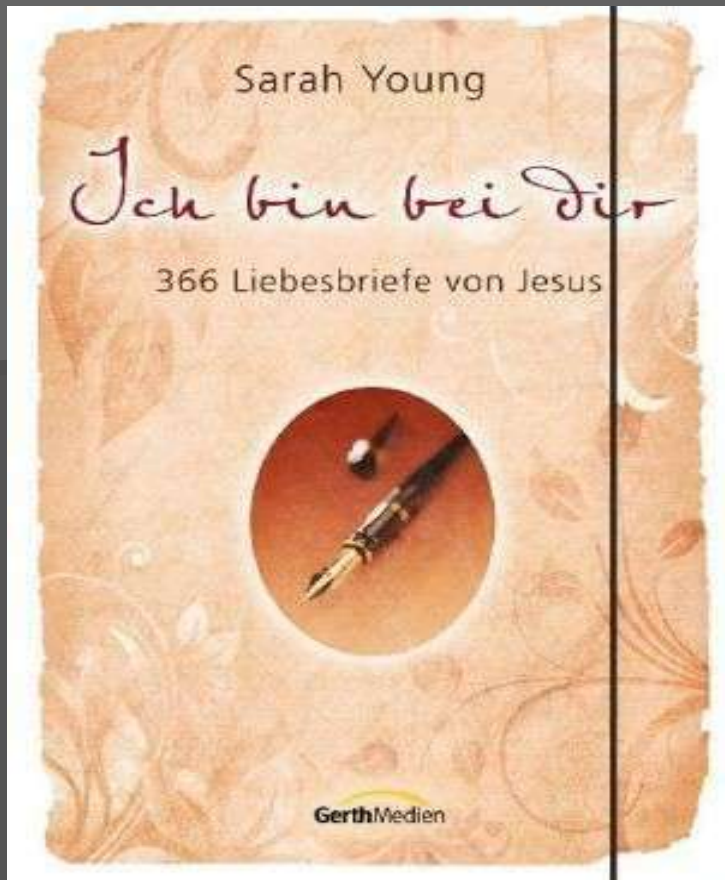
Torsten Hebel:



- Meine Geschichte von Sehnsucht, Glauben und dem großen, weiten Mehr
- Mein Glaube an Gott war irgendwann weg.
- (Heute) bade ich in der Präsenz Gottes: Gott in dir und du in Gott. Es geht darum, die Präsenz Gottes zu spüren und zu erleben.

Mehr wollen: Johannes Hartl

- In einer Einladung zur MEHR-Konferenz hieß es:
- „Erleben Sie die Faszination von vier Tagen voller Begeisterung und die spürbare Gegenwart Gottes in der einzigartigen Atmosphäre “



Sarah Young

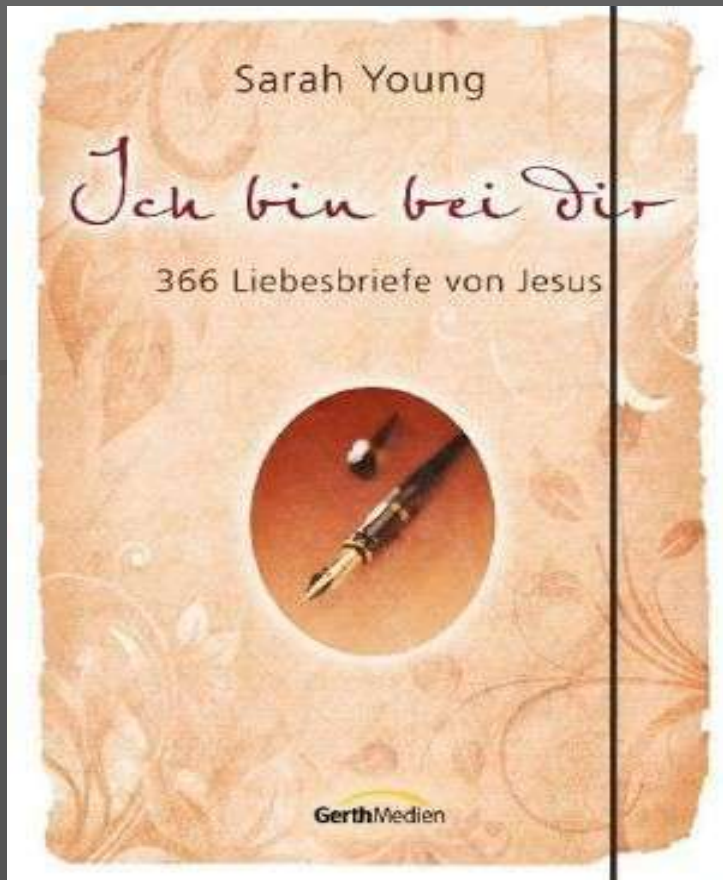
- „Ich wusste, dass Gott durch die Bibel zu mir spricht, aber ich sehnte mich nach mehr.“
- Ich beschloss mit dem Stift in der Hand auf Gott zu hören und aufzuschreiben, was er meiner Meinung nach sagte.“

Sarah Young

- „Tief in dir verläuft eine Goldader, die darauf wartet, entdeckt zu werden.“ (S.72)
- „Du hörst mich in den Tiefen deines Seins. Eine Tiefe ruft die andere.“ (S.258)

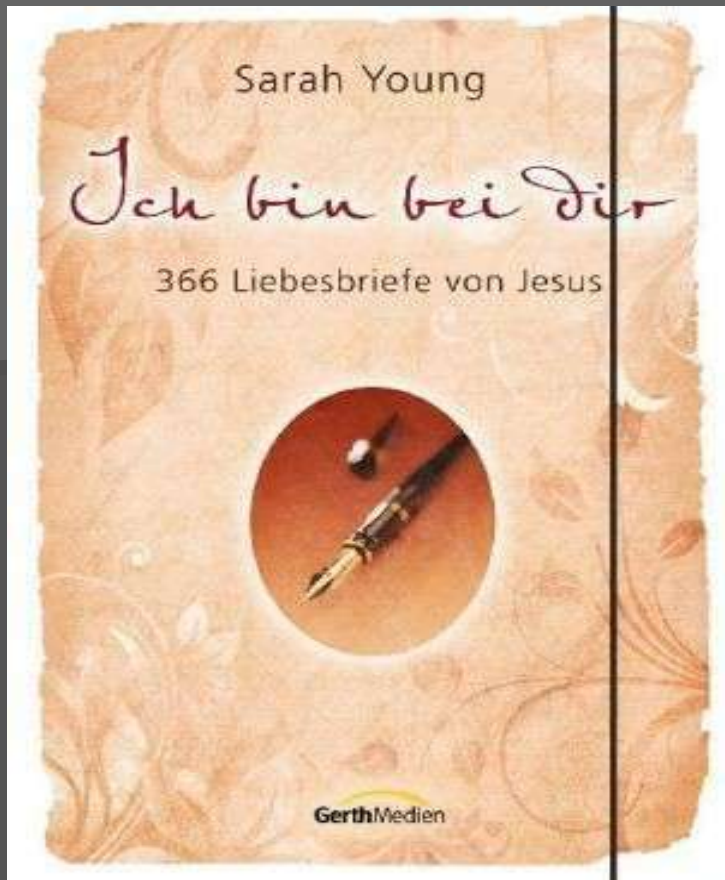
Sarah Young

- Jesus Christus als **verfügbar / Kraft**:
- „**Sauge** das Licht meiner GEGENWART in dich auf“ (S.210)
- „**atme** meine Gegenwart in tiefen Zügen ein“ (S.211)



Falsche Schwester...

- 1) Gott spricht **nur** in der Stille.
- 2) Das persönliche Reden Gottes (Erfahrung) steht **über** dem Wort der Bibel.
- 3) Indem sie die Ich-Form benutzt, stellt sie ihre Worte als tatsächliche Worte Jesu dar und gibt sich den Anstrich einer ntl. Prophetin, die Offenbarungen Jesu vermittelt.



Falsche Schwester...

- 4) Leserinnen werden indirekt zur Nachahmung aufgefordert und damit zur Medialität verführt.
- 5) Durch „Öffnen“ wird zur Passivität und nicht zur Wachsamkeit oder zum Studieren des Wortes erzogen.
- 6) Ziel ihrer Andachten besteht darin, dass die Leserinnen Gottes Liebe und Frieden *genießen*.

Reinhard Hirtler



- „Er ist ein Mann, der im Übernatürlichen wandelt und dem Wunder und Heilungen folgen, wohin er auch geht...“

Reinhard Hirtler



- Die Gemeinschaft ohne Grenzen ist ein Mentoring–Programm...
- Menschen werden von mir angeleitet, um ihren Unglauben zu überwinden...
- ihr Herz auf Jesus auszurichten.
- Indem wir ...uns all die Segnungen zu eigen machen, die uns bereits zuteil geworden sind, lernen wir,
- ein Leben ohne Grenzen zu genießen.

Maria Prean



- Den Himmel auf die Erde ziehen... täglich!
- *Wir stehen jetzt im Neuen Bund unter der Führung des heiligen Geistes,*
- *nicht mehr unter dem geschriebenen Wort.*
- *Und der Heilige Geist wird dich nicht falsch führen.*

Mögliche Öffnungen für dämonische Einflüsse heute:

- Meditatives Öffnen (Passivität),
- Faszination für Übersinnliches, z.B. durch Fantasy-Literatur, betäubende Mittel, bestimmte Formen von Musik, Computerspiele, Wahrsageformen, wie z.B. Kartenlegen, Horoskope, Tische- und Gläserrücken,
- Schockerfahrung, sexuelle Unreinheit / Pornographie
- Visualisieren (Fantasiereisen), Hörendes Gebet

5. Unsichtbares sehen oder hören



- Hörendes Gebet
- Ursula und Manfred Schmidt

Hörendes Gebet

- "Wenn die Eindrücke Schwermut, ...
Lähmung,... Angst..., o.ä. hervorrufen,
- dann sind sie jedenfalls nicht von Gott."

Markenzeichen des „Hörenden Gebets“:

- **1. Die Anonymität:**
- Wir haben die Erfahrung gemacht, dass wir umso unvoreingenommener hören können, **je weniger wir wissen.**

Markenzeichen des „Hörenden Gebets“:

- **2. Die Ermutigung:**
- Es werden nur die Eindrücke gesagt, die ermutigen und von einem heilbringenden Eingreifen Gottes zeugen.

Markenzeichen des „Hörenden Gebets“:

- **3. Die Absichtslosigkeit:**
- Gemeindeg Zugehörigkeit spielt keine Rolle.
- Auch nicht glaubende Freunde sind eingeladen, ...

Jesaja 30,10

- ...die zu den Sehern sagen: Seht nicht! und zu den Schauenden: Schaut uns nicht das Richtige!
- Sagt uns Schmeicheleien! Schaut uns Täuschungen!

Jeremia 23,14 (NeÜ)

- Und dann bestärken sie die Gottlosen noch,
- sodass niemand daran denkt sein Leben zu ändern.

Klagelieder 2,14

- Deine Propheten haben dir trügerische und törichte Gesichte verkündet
- und dir deine Schuld nicht offenbart,
- wodurch sie dein Geschick abgewandt hätten,
- sondern sie haben dich Worte hören lassen, die Trug waren und dich verführten.

3. Falsche Brüder, Galater 2,4

- Denn es hatten sich einige falsche Brüder mit eingedrängt
- und neben eingeschlichen, um unsere Freiheit auszukundschaften, die wir in **Christus Jesus** haben,
- und uns zu knechten.

Falsche Apostel, 2.Korinther 11,13–15

- Denn solche sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter und verstellen sich als Apostel **Christi**.
- Und das ist auch kein Wunder; denn *er selbst, der Satan*, verstellt *sich* als Engel des Lichts.
- Darum ist es nichts großes, wenn sich auch *seine Diener* verstellen als Diener der Gerechtigkeit; deren Ende wird sein nach ihren Werken.

3. Befreiung von falschen Brüdern: Galater 2,4–9

1. Paulus wich nicht und unterwarf sich ihnen nicht,
2. damit **die Wahrheit des Evangeliums** bei euch bestehen bleibe.
3. **Gott** sieht die Person nicht an
4. **Paulus ist Apostel der Heiden**

Fragen (Falsches Evangelium und falsche Brüder):

- Was ist der Unterschied zwischen einem falschen und dem wahren Evangelium?
- Wie wurde das Evangelium offenbart?
- Was machten falsche Brüder?
- Wie erkennen wir falsche Brüder?



Der Galaterbrief

Anfechtungen

Martin und Elke Kamphuis

Der Galaterbrief

Was sind die Anfechtungen?

- 8) Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (4,3)
- 9) Sich wieder den Elementen zuwenden (4,9)
- 10) Das Joch der Knechtschaft wieder auflegen lassen (5,1)

Anfechtung 3
Das Joch der Knechtschaft wieder
auflegen lassen (5,1)

Martin und Elke Kamphuis

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

10. Wieder ein Joch auflegen:

- 2.Kor 6,14: Zieht nicht am fremden Joch mit den Ungläubigen.
- Denn was hat die Gerechtigkeit zu schaffen mit der Ungerechtigkeit?
- Was hat das Licht für Gemeinschaft mit der Finsternis?
- Apg 15,10: Warum versucht ihr denn nun **Gott** dadurch, dass ihr ein Joch auf den Nacken der Jünger legt, das weder unsre Väter noch wir haben tragen können?

10. Das Joch der Knechtschaft: Jesaja 14,25

- dass **ich** Assyrien in meinem Lande zerschmettern und es auf meinen Bergen zertreten werde.
- Und so wird sein Joch von ihnen weichen, und seine Last wird weichen von ihrer Schulter.

10. Das Joch der Knechtschaft: 1Könige 12,11

- Nun denn, mein Vater hat euch ein schweres Joch aufgeladen, ich aber will zu eurem Joche hinzutun;
- mein Vater hat euch mit Geißeln gezüchtigt, ich aber will euch mit Skorpionen züchtigen.



Joch
= Gesetz
= Yoga

A photograph of a woman with blonde hair, wearing a light-colored long-sleeved shirt, sitting in a meditative pose on the grass. She is leaning against the trunk of a large, mature tree with thick, textured bark. The background is filled with lush green foliage and trees, with sunlight filtering through the leaves, creating a peaceful and natural setting.

Prüft alles,
und das Gute behaltet ...
(1.Thess 5,21).

1Thessaloniker 5,21-22

- Prüft alles, und das Gute behaltet.
- Meidet

das Böse in jeder Gestalt.

2Korinther 11,14b

- ... denn der Satan selbst nimmt die Gestalt eines Engels des Lichts an;

10. Jesaja 58,6: Befreiung vom Joch:

- Ist nicht dieses ein Fasten, an dem **ich** Gefallen habe:
- dass man löse die Schlingen der Bosheit,
- dass man losmache die Knoten des Joches und gewalttätig Behandelte als Freie entlasse, und
- dass ihr jedes Joch zersprenget?

10. Befreiung vom Joch

- Römer 8,15: Denn ihr habt nicht einen knechtischen Geist empfangen, dass ihr euch abermals fürchten müsset;
- sondern ihr habt einen kindlichen Geist empfangen, durch den wir rufen: **Abba**, lieber **Vater**!
- Römer 8,21: denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.

Befreiung von “das Joch der Knechtschaft wieder auflegen lassen“ (5,1)

1. **Christus** hat uns frei gemacht!
2. Wenn ihr euch beschneiden lasst, nutzt **Christus** euch nichts
3. „Christus und...“ ist eine irreführende Versuchung
4. wir erwarten durch **den Geist** aus Glauben die Hoffnung der Gerechtigkeit.



Der Galaterbrief

Aufruf zur rechten Freiheit

Christsein im Zeitalter der Esoterik

Martin und Elke Kamphuis

Bedrängnis 5
Bezaubernde Verführung (3,1)

Martin und Elke Kamphuis

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)
3. Falsche Brüder (2,4)
4. Heuchelei (2,13)
5. „Zauber“ (3,1)

5. Bezaubert: Galater 3,1

- O ihr unverständigen Galater !
- Wer hat euch bezaubert, ...

Daniel 4,23

- ⦿ Und dass man gesagt hat, man solle den Wurzelstock des Baumes übrig lassen:
- ⦿ Dein Königtum soll dir erhalten bleiben,
- ⦿ sobald du erkennst, dass **der Himmel** herrscht.

Daniel 4,24

- ⦿ Darum, König, lass dir meinen Rat gefallen
- ⦿ und brich mit *deinen Sünden* durch Gerechtigkeit
- ⦿ und mit *deinen Vergehen* durch Barmherzigkeit gegen Elende,
- ⦿ wenn dein Wohlergehen von Dauer sein soll!

Daniel 4,25

☉ All das kam über den König Nebukadnezar.



Daniel 4,26

- ⦿ Nach Ablauf von zwölf Monaten nämlich, als er auf dem königlichen Palast in Babel auf und ab ging,

Daniel 4,27

- ⦿ begann der König und sagte:
- ⦿ Ist das nicht das große Babel, das ich
- ⦿ durch *die Stärke meiner Macht*
- ⦿ und *zur Ehre meiner Herrlichkeit* zum königlichen Wohnsitz erbaut habe?

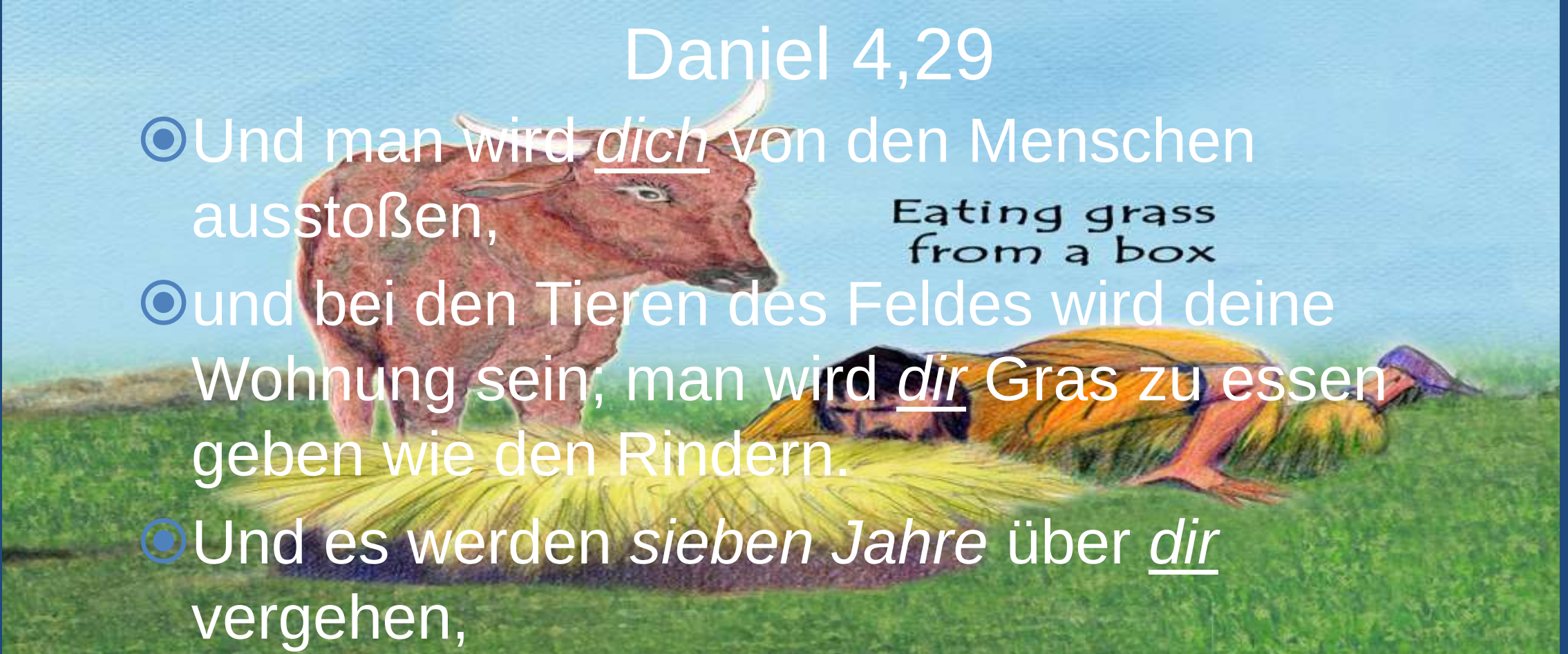
Daniel 4,28

- ⊙ Noch war das Wort im Mund des Königs,
- ⊙ da kam **eine Stimme** aus **dem Himmel**:
- ⊙ Dir, König Nebukadnezar, wird gesagt:
- ⊙ Das Königtum ist von dir gewichen!

Daniel 4,29

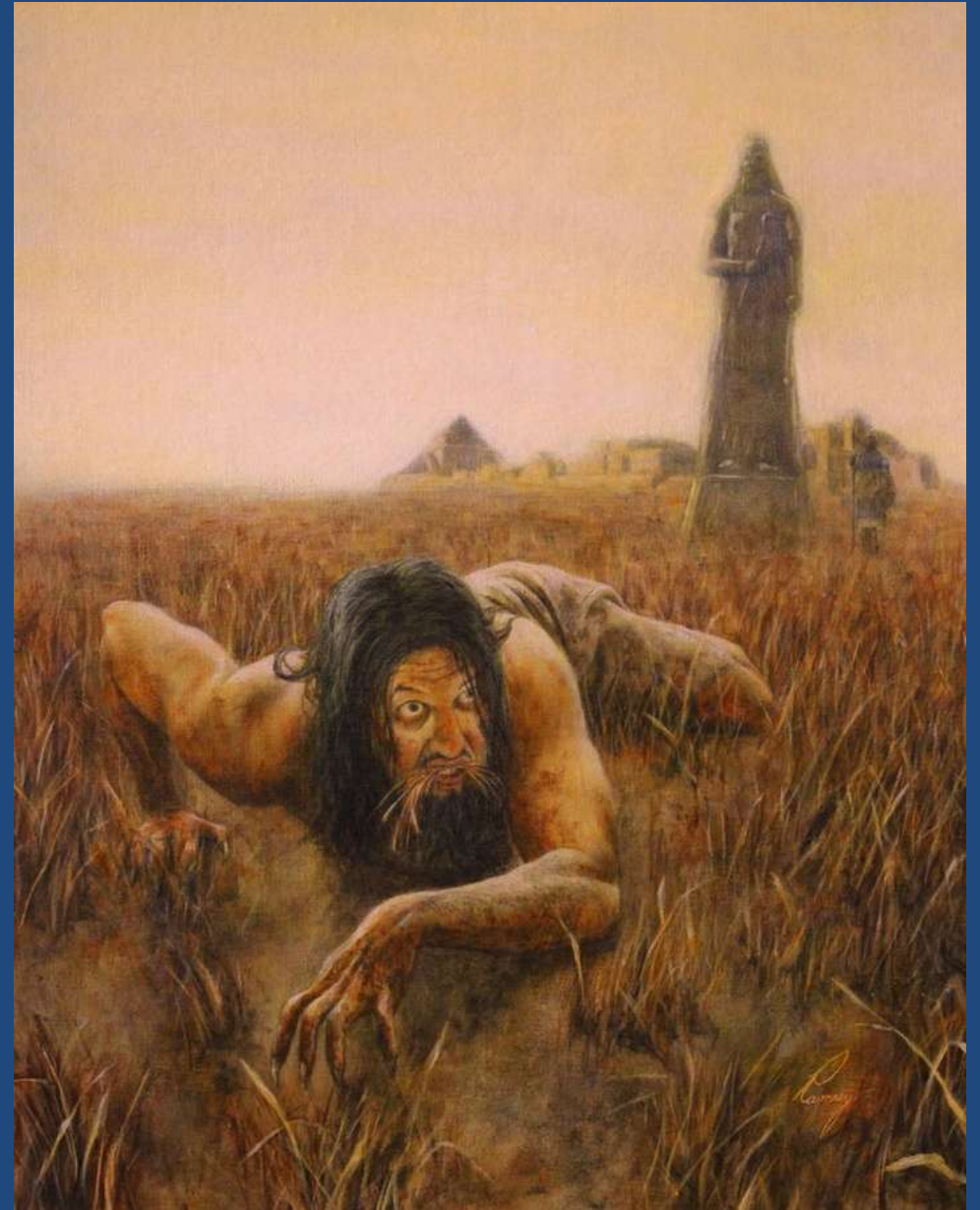
- Und man wird dich von den Menschen ausstoßen,
- und bei den Tieren des Feldes wird deine Wohnung sein; man wird dir Gras zu essen geben wie den Rindern.
- Und es werden *sieben Jahre* über dir vergehen,
- bis du erkennst, dass **der Höchste** Macht hat über das Königtum der Menschen
- und es verleiht, wem **er** will.

Eating grass
from a box



Daniel 4,30: Zu derselben Stunde wurde das Wort an Nebukadnezar erfüllt:

- Er wurde von den Menschen ausgestoßen
- und aß Gras wie die Rinder, und sein Leib wurde benetzt vom Tau des Himmels,
- bis sein Haar wie Adlerfedern wuchs und seine Nägel wie Vogelkrallen.



Daniel 4,31a

- Und am Ende der Tage erhob ich,
Nebukadnezar, meine Augen zum Himmel,
und mein Verstand kehrte zu mir zurück.

Römer 12,1

- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen **Gottes**,
- eure Leiber darzustellen als
- ein lebendiges,
- heiliges,
- **Gott** wohlgefälliges Opfer,
- was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

Daniel 4,31b-c

- ⦿ Und ich pries **den Höchsten**, und ich rühmte und verherrlichte **den ewig Lebenden**,
- ⦿ **dessen Herrschaft** eine ewige Herrschaft ist und **dessen Reich** von Geschlecht zu Geschlecht währt.

Daniel 4,32a-b

- ◎ Und alle Bewohner der Erde sind wie nichts gerechnet,
- ◎ und nach **seinem Willen** verfährt **er** mit dem *Heer des Himmels*
- ◎ und den *Bewohnern der Erde*.

Epheser 6,12

- Denn unser Kampf ist nicht gegen *Fleisch und Blut*, sondern
- gegen die Gewalten (*Archai*),
- gegen die Mächte (*Exousia*),
- gegen die Weltbeherrscher (*Kosmokratorai*) dieser Finsternis,
- gegen die geistigen Mächte (*pneumatika*) der Bosheit in der Himmelswelt.

Epheser 1,21:

- **Christus** (hat sich) zu **seiner Rechten** in der Himmelswelt gesetzt, hoch über
 - jede Gewalt (*Archai*)
 - und Macht (*Exousia*)
 - und Kraft
 - und Herrschaft (*kosmokratorai*)
 - und jeden Namen

Daniel 4,32c-33a

- ⦿ Und da ist niemand, der **seiner Hand** wehren und zu **ihm** sagen könnte:
- ⦿ Was tust **du**?
- ⦿ Zu derselben Zeit kehrte mein Verstand zu mir zurück,

Daniel 7,4

- Das erste (Tier) war wie ein Löwe und hatte Adlerflügel;
- ich sah hin, bis seine Flügel ausgerissen wurden
- und es von der Erde aufgehoben und wie ein Mensch auf seine Füße gestellt
- und ihm das Herz eines Menschen gegeben wurde.

Daniel 4,33b-d

- ⦿ und zur Ehre meines Königtums kehrten meine Herrlichkeit und mein Glanz zu mir zurück.
- ⦿ Und meine Staatsräte und meine Gewaltigen suchten mich auf, und ich wurde wieder in mein Königtum eingesetzt,
- ⦿ und außergewöhnliche Größe wurde mir hinzugefügt.

Daniel 4,34

- ⊙ Nun rühme ich, Nebukadnezar, und erhebe und verherrliche **den König des Himmels**,
- ⊙ **dessen Werke** allesamt Wahrheit und
- ⊙ **dessen Wege** Recht sind und
- ⊙ **der** die erniedrigen kann, die in Stolz einhergehen.

5. Bezaubert: Galater 3,1

- O ihr *unverständigen Galater* !
- Wer hat euch bezaubert,
- denen doch **Jesus Christus** vor die Augen gemalt war als der Gekreuzigte?

Die Werke des Fleisches (Galater 5,19-21):

- Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung,
 - Götzendienst,
 - Zauberei,
 - Feindschaft, ...
- die solches tun, werden **das Reich Gottes** nicht erben

Betrügerische Geister, 1Timotheus 4,1–3:

- **Der Geist** aber sagt ausdrücklich, dass in späteren Zeiten manche vom Glauben abfallen werden, indem sie auf *betrügerische Geister* und *Lehren von Dämonen* achten,
- durch die *Heuchelei von Lügenrednern*, die in ihrem eigenen Gewissen gebrandmarkt sind,
- *die* verbieten, zu heiraten, und gebieten, sich von Speisen zu enthalten, die **Gott** geschaffen hat zur Annahme mit Danksagung für die, welche glauben und **die Wahrheit** erkennen.

5Mose 11,16

■ Hütet euch aber,
dass sich euer Herz nicht überreden lasse,
(Elb.: nicht betören lässt),
dass ihr abweicht
und dienet andern Göttern
und betet sie an
(Elb.: euch vor ihnen niederwerft).

Evas Argument: 1Mose 3,13

- Da sprach **Gott der HERR** zur Frau:
 - Warum hast du das getan?
 - Die Frau sprach:
 - Die Schlange betrog mich,
- (Elb.: hat mich getäuscht, hat mich verführt).
 - so dass ich aß.

1.Mose 3,1f: Das Gespräch

- Aber **die Schlange** war listiger als alle Tiere auf dem Felde, die **Gott der HERR** gemacht hatte, und sprach zu der Frau: Ja, sollte **Gott** gesagt haben: ihr sollt nicht essen von allen Bäumen im Garten?
- Da sprach die Frau zu **der Schlange**:

1Mose 3,6a: Die „Einsicht“

Und die Frau sah, dass **der Baum** gut zur Speise und dass **er** eine Lust für die Augen und dass **der Baum** begehrenswert war, Einsicht zu geben.

Galater 3,1-3

- Unverständige Galater! Wer hat euch bezaubert, denen **Jesus Christus** als gekreuzigt vor Augen gemalt wurde?
- Nur dies will ich von euch wissen: Habt ihr **den Geist** aus Gesetzeswerken empfangen oder aus der Kunde des Glaubens?
- Seid ihr so unverständlich? Nachdem ihr im **Geist** angefangen habt, wollt ihr jetzt im Fleisch vollenden?

2.Korinther 11,3

- Ich fürchte aber, dass,
 - wie die Schlange Eva verführte mit ihrer List,
 - so auch eure Gedanken abgewendet werden
- von der Einfalt und Lauterkeit gegenüber Christus.

Paulus Adressaten (die Galater) waren vielleicht:

- Neubekehrte: 1Tim 3,6,
- ohne geübte Sinne: Heb 5,14,
- Wankelmütige Zweifler (Jak1,6b-8).
- Sie hatten wahrscheinlich:
- juckende Ohren: 2Tim 4,3,
- eine einseitige Erkenntnis: Gal 4,9a,
- die falsche Art zu erkennen: 1Kor 8,1–3.
- Kurzum sie waren bezaubert (Gal 3,1)
- und machten Paulus Mühe (Gal 6,17).

Römer 12,1

- Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen **Gottes**,
- eure Leiber darzustellen als
- ein lebendiges,
- heiliges,
- **Gott** wohlgefälliges Opfer,
- was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

5. Befreiung von Zauber (Gal 3,1)

- 1. Durch die Predigt vom Glauben
- 2. Durch die Betrachtung des Gekreuzigten
- Heb 12,3: Denn betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, damit ihr nicht ermüdet und in euren Seelen ermattet!
- 3. Durch den Verstand
- 4. Gut (im Geist) vollenden wollen

Der Galaterbrief
Aufruf zur rechten Freiheit
Christsein im Zeitalter der Esoterik

Liestal, 12. – 13. September 2026

Martin und Elke Kamphuis

Bedrängnis 7
Verfolgung durch den nach dem
Fleisch Gezeugten (4,29)

Martin und Elke Kamphuis

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)
3. Falsche Brüder (2,4)
4. Heuchelei (2,13)
5. „Zauber“ (3,1)
6. Gesetz als Zuchtmeister (3,24-26)
7. Verfolgung durch den nach dem Fleisch Gezeugten (4,29)

7. Die Zwei Söhne Abrahams: Galater 4,22f

- Denn es steht geschrieben, dass Abraham zwei Söhne hatte, den einen von der Magd, den andern von der Freien.
- Aber der von der Magd ist nach dem Fleisch gezeugt worden,
- der von der Freien aber **kraft der Verheißung**.

7. Die Zwei Bündnisse: Galater 4,24f

- Dies hat einen bildlichen Sinn; denn diese Frauen bedeuten zwei Bündnisse: Eines vom Berg Sinai, das in die Sklaverei hineingebeiert, das ist Hagar;
- denn Hagar ist der Berg Sinai in Arabien, entspricht aber dem jetzigen Jerusalem, denn es ist mit seinen Kindern in Sklaverei.

7. Das Jerusalem droben: Galater 4,26f

- Das Jerusalem droben aber ist frei, und das ist unsere Mutter.
- Denn es steht geschrieben: «Freue dich, du Unfruchtbare, die du nicht gebierst!
- Brich in Jubel aus und rufe laut, die du keine Geburtswehen erleidest!
- Denn viele sind die Kinder der Einsamen, mehr als die derjenigen, die den Mann hat.»

1Mose 21,1–3

- Und **der HERR** suchte Sara heim, wie **er** gesagt hatte, und tat an ihr, wie er geredet hatte.
- Und Sara ward schwanger und gebar dem Abraham in seinem Alter einen Sohn um die Zeit, von der **Gott** zu ihm geredet hatte.
- Und Abraham nannte seinen Sohn, der ihm geboren war, Isaak, ...

1Mose 21,8–9

- Und das Kind wuchs heran und wurde entwöhnt.
- Und Abraham machte ein großes Mahl am Tage, da Isaak entwöhnt wurde.
- Und Sara sah den Sohn Hagers, der Ägypterin, den sie Abraham geboren hatte, wie er Mutwillen trieb.

Galater 4,29

- Aber wie zu jener Zeit
- der, der nach dem Fleisch gezeugt war,
- den verfolgte, der nach dem Geist gezeugt war,
- so geht es auch jetzt.

•Verfolgung, 2Timotheus 3,12–13:

- Und alle, die fromm leben wollen in **Christus Jesus**, müssen Verfolgung leiden.
- Mit den bösen Menschen aber und Betrügern wird's je länger, desto ärger: sie verführen und werden verführt.

Antisemitismus

✦ Ein immer wiederkehrendes Phänomen

Christenverfolgung

- ✦ Durch den Islam,
- ✦ den Kommunismus,
- ✦ Diktatoren,
- ✦ mit Folter,
- ✦ Gefängnis,
- ✦ Konzentrationslagern,
- ✦ Tod

Islamophobie

Was ist die Lösung?



Chrislam?

Ziele für das Neue Zeitalter

- **4) Ein Paradies auf Erden**
- (mit einer Weltregierung und einer Weltreligion)

Ziel der Gender-Perspektive

- ✦ die Schaffung einer „paradiesischen Gesellschaft“
- ✦ durch die völlige Auflösung des
- ✦ biologischen Geschlechts (Sex)
- ✦ und jeder sexuellen Orientierung.

Das Paradies liegt im Erfahren des Einsseins mit:

- ✦ „Gott“,
- ✦ der Schöpfung,
- ✦ dem Kosmos (Welt),
- ✦ den Menschen, (keine Unterschiede, keine Diskriminierung, kein Rassismus)
- ✦ dem Internet

LSBTIQ

- ✦ ist ein Netzwerk von Gruppen für
 - ✦ **L**esben,
 - ✦ **S**chwule,
 - ✦ **B**isexuelle,
 - ✦ **T**ransgender,
 - ✦ **T**ranssexuelle und
 - ✦ **I**ntersexuelle und
- ✦ so genannte **q**ueere Menschen

Homophobie

- ✦ Kriminalisierung des Widerstandes
- ✦ Homophobie ist ein neues Schimpfwort und wird zu einem juristischen Tatbestand

... und trotzdem fand er statt!

Seelsorgekongress widerstand Extremisten







7. Richtiger Umgang: Galater 4,30f

- Doch was spricht **die Schrift**?
- »Stoß die Magd hinaus mit ihrem Sohn;
- denn der Sohn der Magd soll nicht erben mit dem Sohn der Freien« (1. Mose 21,10).
- So sind wir nun, liebe Brüder, nicht Kinder der Magd, sondern der Freien.

7. Befreiung von der Verfolgung durch den nach dem Fleisch Gezeugten: Galater 4,29

- ✦ 1. Höre auf das Gesetz
- ✦ 2. Wir werden verfolgt werden
- ✦ 3. Seid fröhlich!
- ✦ 4. Denn ihr seid Kinder der Verheißung
- ✦ 5. Stoß die Magd hinaus!

7. Richtiger Umgang: 2Timotheus 3,1–5

- Dies aber wisse, dass in den letzten Tagen schwere Zeiten eintreten werden;
- denn die Menschen werden selbstsüchtig sein, geldliebend... den Eltern ungehorsam, undankbar...
- ...mehr das Vergnügen liebend als **Gott**,
- die eine Form der Gottseligkeit haben, deren Kraft aber verleugnen.
- Und von diesen wende dich weg!



www.gateway-ev.de

Der Galaterbrief
Aufruf zur rechten Freiheit
Christsein im Zeitalter der Esoterik

Liestal, 13. September 2026

Martin und Elke Kamphuis

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns **Christus** befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



Freiheit

So steht nun fest

uns hat Christus befreit

lasst uns nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen

Knechtschaft

1. Es gibt Befreiung

(wozu wir befreit werden müssen)

2. Es gibt Bedrängnisse
die unsere Freiheit rauben)

Der Galaterbrief

Was sind Bedrängnisse?

1. Die gegenwärtige böse Welt (1,4)
2. Ein anderes Evangelium (1,6-9)
3. Falsche Brüder (2,4)
4. Heuchelei (2,13)
5. „Zauber“ (3,1)
6. Gesetz als Zuchtmeister (3,24-26)
7. Verfolgung durch den nach dem Fleisch Gezeugten (4,29)

3. Es gibt Anfechtungen (die uns von der Freiheit abhalten)

Der Galaterbrief

Was sind die Anfechtungen?

- 8) Unmündigkeit und Knechtschaft unter den Mächten der Welt (4,3)
- 9) Sich wieder den Elementen zuwenden (4,9)
- 10) Das Joch der Knechtschaft wieder auflegen lassen (5,1)
- 11) Böses Überreden (5,8)
- 12) Dem Fleisch Raum geben (5,13)
- 13) Die Werke des Fleisches (5,19ff)
- 14) Auf das Fleisch säen (6,8)

Bedrängnis 1
Die gegenwärtige böse Welt (1,4)

Dr. Martin Kamphuis

Der Galaterbrief

Bedrängnisse

Die gegenwärtige böse Welt

Welt besteht aus Raum und Zeit:

Kosmos = Raum

Aionos = Zeitalter

Galater 1,4–5

- (unser Herr Jesus Christus hat)
- sich selbst für unsere Sünden hingegeben,
- damit er uns herausreiße aus der gegenwärtigen bösen Welt (Aionos = Zeitalter),
- nach dem Willen unseres Gottes und Vaters,
- dem die Herrlichkeit sei von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen!

Die gegenwärtige böse Welt

- 1.Johannes 5,19:
- Wir wissen, dass wir von **Gott** sind,
- und *die ganze Welt* (Kosmos) liegt im Argen.

Die (böse) Welt: Jakobus 4,4

- Ihr Abtrünnigen, wisst ihr nicht, dass Freundschaft mit *der Welt* (Kosmos) Feindschaft mit **Gott** ist?
- Wer *der Welt* (Kosmos) Freund sein will, der wird **Gottes** Feind sein.

1Johannes 2,15–16

- Habt nicht lieb *die Welt* (Kosmos) noch was in *der Welt* ist. Wenn jemand *die Welt* liebhat, in dem ist nicht die Liebe **des Vaters**.
- denn alles, was in der Welt (Kosmos) ist,
- die Lust des Fleisches
- und die Lust der Augen
- und der Hochmut des Lebens,
- ist nicht von **dem Vater**, sondern ist von der Welt (Kosmos).

1Korinther 2,12

Wir aber haben nicht empfangen den
Geist der Welt
(griechisch: Kosmos),
sondern den Geist aus Gott,
dass wir wissen können, was uns von
Gott geschenkt ist.

Geist GOTTES

Geist des Kosmos

Geist des Menschen

2Petrus 1,4b

- ihr (seid) Teilhaber der göttlichen Natur...,
- die ihr dem Verderben,
- das durch die Begierde in der Welt (Kosmos) ist,
- entflohen seid...

GOTT

Geister

Mächte

Dämonen

Kräfte



Menschen

Johannes 16,33b

- In der Welt (Kosmos) habt ihr Angst / Bedrängnis;
- aber seid guten Mutes,
- **ich** habe die Welt überwunden.

1. Die gegenwärtige böse Welt: Galater 1,4b

- ...damit **er (Jesus)** uns herausreiße
- aus der gegenwärtigen bösen Welt
(*Aionos* = Zeitalter)
- nach dem Willen **Gottes, unseres Vaters;**

Wieso ist die Welt so böse?



Für den biblischen
Unterricht

Das chronologische
Lernen der Bibel

**AUF FESTEN
GRUND GEBAUT**

Nach Trevor McIlwain und Nancy Everson

Ein Kurs von New Tribes Missions

Lektion 1: Die Bibel – Gottes Botschaft für alle Menschen

Erklärung

Gott will sich allen Menschen mitteilen.
Im Lauf der Geschichte hat er seinen
Charakter nach und nach gezeigt.
Gott will, dass wir diese Wahrheiten
kennen.

Darum hat er die Bibel geschrieben.
Gott selbst ist ihr Autor; Er hat sie
verschiedenen Menschen eingegeben.



Für den biblischen
Unterricht

Das chronologische
Lernen der Bibel

**AUF FESTEN
GRUND GEBAUT**

Nach Trevor McIlwain und Nancy Everson

Ein Kurs von New Tribes Missions

Lektion 1: Die Bibel – Gottes
Botschaft für alle Menschen

Lektion 2: In der Bibel erfahren
wir, wer Gott ist und wie Gott ist

Erklärung

Gott lebte vor der Erschaffung der Welt.
Er braucht nichts von alledem, von dem wir Menschen so abhängig sind.
Gott braucht keine Luft zum Atmen, keine Nahrung zur Stärkung und kein Wasser zum Überleben.
Er braucht auch kein Licht, keine Zeit und ist nicht an Raum gebunden.



Für den biblischen
Unterricht

Das chronologische
Lernen der Bibel

**AUF FESTEN
GRUND GEBAUT**

Nach Trevor McIlwain und Nancy Everson

Ein Kurs von New Tribes Missions

Lektion 1: Die Bibel – Gottes
Botschaft für alle Menschen

Lektion 2: In der Bibel erfahren
wir, wer Gott ist und wie Gott ist

Lektion 3: Gott schuf die Engel,
die Himmel und die Erde

Erklärung

Die Engel waren schon da bevor alles andere geschaffen wurde.

Sie wurden nicht wie wir in diese sichtbare Welt gestellt, sondern sie befinden sich im Jenseits, wo es keine Materie gibt.

Engel haben keine Körper und sind nicht räumlich und zeitlich begrenzt wie wir.

Dennoch können Engel nicht an jedem Ort zur gleichen Zeit sein, wie Gott das kann.



Erklärung

Gott schuf die Engel mit einer bestimmten Absicht.

Sie sollten seine Diener und Boten sein.

Gott hat die Engel perfekt erschaffen.

Weil Gott vollkommen heilig ist, würde er niemals etwas Böses erschaffen.

Alles, was er denkt, sagt und macht, ist gut.



Kolosser 1,16 (Luther 17)

- Denn in **ihm** ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare
- und das Unsichtbare, es seien
- Throne (*thronoi*) oder
- Herrschaften (*kuriotytes*) oder
- Mächte (*archai*) oder
- Gewalten (*exousiai*);
- es ist alles durch **ihn** und zu **ihm** geschaffen.

Hiob 38,4. 6–7

- Wo warst du, als **ich** den Grund der Erde legte? Sage an, wenn du es weißt!
- Worauf wurden ihre Grundpfeiler gestellt, oder wer hat ihren Eckstein gelegt,
- als die Morgensterne miteinander jauchzten und alle Söhne Gottes jubelten?

Morgensterne und Söhne Gottes sind
Geister- oder Engelwesen

Erklärung

Gott hat nicht alle (Engel) gleichartig und gleichstark erschaffen.

Für unterschiedliche Aufgaben hat er ihnen unterschiedlich viel Weisheit, Pracht und Vollmacht verliehen.

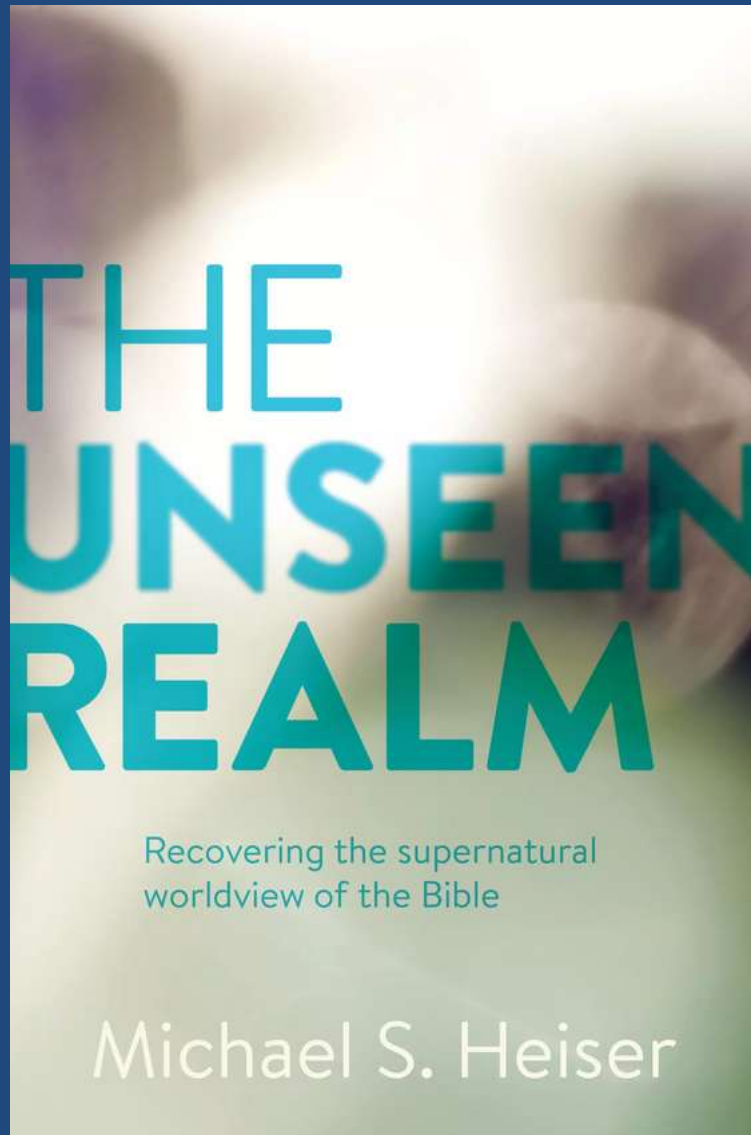
Einer der höchsten Engel war Luzifer.

Er war ein Cherub und bekam eine Führungsposition über die anderen Engel.



Warum ist das wichtig?

- Über Engel heißt es nirgendwo, sie sind im Bilde Gottes geschaffen.
- Die Engel könnten (nach wie vor) eifersüchtig sein.
- Heute werden wir durch eifersüchtige und von Gott abgefallene Engel geplagt.
- Wir werden künftig über Engel herrschen (1Kor 6,3).



Alttestamentler Michael Heister las
eines Tages Psalm 82 auf Hebräisch
und war erschüttert:

Ein Psalm. Von Asaf.

Gott (elohim) steht
in der Gottesversammlung
(dem göttlichen Rat),

inmitten der Götter (elohim)
richtet er.

1Mose 1,26

- Und **Gott (*Elohim*)** sprach: Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild, uns ähnlich;
- die sollen herrschen über

Heister behauptet, dass Gott an dieser Stelle den anwesenden Göttern sein Vorhaben, Menschen schaffen zu wollen, ankündigt. Schauten die Söhne Gottes, die Morgensterne, zu? wie Hiob beschreibt:

Vgl. Hiob 38,4. 7

- Als **Gott** den Grund der Erde legte ...
- und als die Morgensterne miteinander jauchzten und alle Söhne Gottes jubelten?

Aber: Einer dieser Morgensterne jubelte nicht.

Jesaja 14,12–14: Wie bist du vom Himmel herabgefallen, du Morgenstern (Du Glanzstern, Sohn der Morgenröte)... Und doch hattest du dir in deinem Herzen vorgenommen: Ich will zum Himmel emporsteigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen... ich will ... dem Allerhöchsten mich gleichmachen!



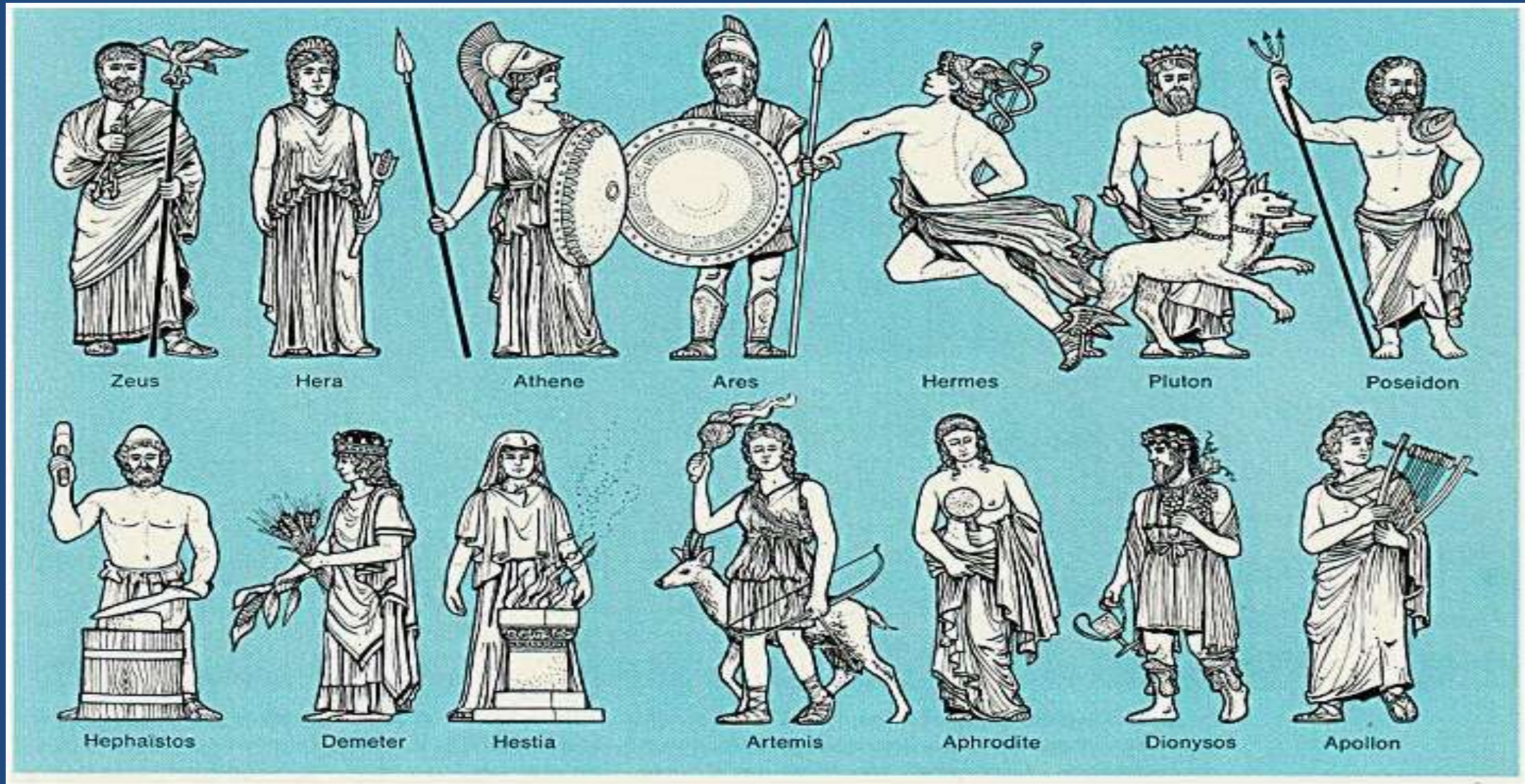
Psalm 82,2: Die Götter richten ungerecht

Bis wann wollt ihr (elohim) ungerecht richten
und die Gottlosen begünstigen? //





Griechische Götter



Griechische Götter

Aphrodite

Göttin der Liebe und Schönheit

Apollon

Gott der Künste

Musen

Göttinnen der Wissenschaften

Ares

Gott des Krieges

Chronos (Kronos)

Gott der Zeit

Demeter

Göttin des Ackerbaus

Dionysos

Gott des Weines und der Ekstase

Gaia

Göttin der Erde

Eros

Gott der Liebe

Psalm 82,3: Was die Götter hätten tun sollen

Schafft Recht dem Geringen und der Waise,
dem Elenden und dem Bedürftigen lasst
Gerechtigkeit widerfahren!

Psalm 82,4; Was die Götter hätten tun sollen

Rettet den Geringen und den Armen,
entreißt ihn der Hand der Gottlosen!

Psalm 82,5: Ergebnis ist Unwissenheit

Sie (die Elenden, Bedürftigen, Geringen und Armen) erkennen nichts und verstehen nichts, im Dunkeln laufen sie umher.

Es wanken alle Grundfesten der Erde.

Psalm 82,6: Benennung der Götter

Ich sagte zwar: Ihr seid Götter (elohim), Söhne des Höchsten seid ihr alle!

Psalm 82,7: Gericht über die Götter

Doch wie ein Mensch werdet ihr sterben, wie einer der Obersten werdet ihr fallen.

Matthäus 24,29d–e:

und die Sterne werden vom Himmel fallen,
und die Kräfte der Himmel werden erschüttert
werden (Elb).

Psalm 82,8: Gottes Erhabenheit

- Stehe auf, **Gott** (*elohim*), richte die Erde!
- Denn **du** sollst zum Erbteil haben alle Nationen.

**1. Licht (= gut), Tag,
Nacht und Finsternis**

**2. Himmelatmosphäre
und Wasser**

**3. Erd-Atmosphäre: Erde, Meer (= gut)
und Pflanzen (= gut)**

7. Sehr gut

6b. Menschen im
Bilde Gottes

6a. Tiere der Erde, Vieh und
Gewürm (= gut)

5. Vögel und Fische (= gut)

4. Lichter: Sonne und Mond, Sterne (= gut)

Erschütterung des Himmels, Matthäus 24,29:

- Bald aber nach der Drangsal jener Tage
- wird die Sonne verfinstert werden
- und der Mond seinen Schein nicht geben,
- und die Sterne werden vom Himmel fallen,
- und die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden (Elb).

**1. Licht (= gut), Tag,
Nacht und Finsternis**

**2. Himmelatmosphäre
und Wasser**

**3. Erd-Atmosphäre: Erde, Meer (= gut)
und Pflanzen (= gut)**

Jesaja 34,4; Auflösung des Himmels:

- Und alles Heer des Himmels zergeht.
- Und der Himmel wird zusammengerollt wie eine Buchrolle.
- Und sein gesamtes Heer verwelkt,
- wie das Laub am Weinstock verwelkt und wie Welkes am Feigenbaum.

**1. Licht (= gut), Tag,
Nacht und Finsternis**

**2. Himmelatmosphäre
und Wasser**

**3. Erd-Atmosphäre: Erde, Meer (= gut)
und Pflanzen (= gut)**

Jesus und die böse Welt

- Johannes 7,7: **Mich** hasst *die Welt (Kosmos)*, denn **ich** bezeuge von *ihr*, dass *ihre Werke böse* sind.
- Johannes 17,15: **Ich** bitte **dich** nicht, dass **du** sie aus *der Welt (Kosmos)* nimmst, sondern das **du** sie bewahrst vor dem Bösen.

Überwindung der gegenwärtigen bösen Welt

- 1.Johannes 5,4
- Denn alles, was aus **Gott** geboren ist, überwindet die Welt (Kosmos);
- und dies ist der Sieg, der die Welt überwunden hat: unser Glaube.

Römer 12,2

- Und seid nicht gleichförmig dieser Welt (Aionos = Zeitalter),
- sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes,
- dass ihr prüfen mögt, was der Wille **Gottes** ist:
- das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Befreiung von der gegenwärtigen bösen Welt: Gal 1,4

1. Unser Glaube,
2. nicht der Welt gleich sein,
3. lass dich verwandeln,
4. wisse: **Jesus** hat sich selbst für unsre Sünden dahingegeben, dass **er** uns errette von *dieser gegenwärtigen, bösen Welt*,
5. wisse: das ist nach dem Willen **Gottes**, **unseres Vaters**,
6. sei Standhaft

4. Aufruf zur Standhaftigkeit

(im Angesicht von Bedrängnisse und
Anfechtungen:)

Galater 5,1

- Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
- So steht nun fest
- und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!



www.gateway-ev.de

© Der Galaterbrief ©

Aufruf zur rechten Freiheit

Liestal, 12. – 13. September 2026

- Referenten: Martin und Elke Kamphuis
- Adresse: Hohe Str. 700 Haus 1
D 35745 Herborn
- Tel.: 02772 924442
- Email: martin@gateway-ev.de
- Web: www.gateway-ev.de